

64979-2026 - Iomaíocht

An Ghearmáin – Architectural and related services – Generalsanierung Wittelsbacher Sporthalle mit Versammlungsstätte in Fürstenfeldbruck

OJ S 20/2026 29/01/2026

Fógra maidir le conradh nó lamháltas — an gnáthchóras

Seirbhísí

1. Ceannaitheoir

1.1. Ceannaitheoir

Ainm oifigiúil: Landratsamt Fürstenfeldbruck - Kreiseigener Hochbau

R-phost: hochbau@lra-ffb.de

Cineál dlíthiúil an cheannaitheora: Údarás áitiúil

Gníomhaíocht an údaráis chonarthaigh: Seirbhísí poiblí ginearálta

2. Nós imeachta

2.1. Nós imeachta

Teideal: Generalsanierung Wittelsbacher Sporthalle mit Versammlungsstätte in Fürstenfeldbruck

Cur síos: Die Wittelsbacher Halle ist eine 3-fach Sporthalle für die Ferdinand-v.-Miller-Realschule, die Staatliche Berufsschule und die Fachoberschule. Anlässlich einer Machbarkeitsstudie der balda Architekten GmbH vom Mai 2025 soll eine Generalsanierung mit folgenden Sanierungsbereichen durchgeführt werden: Energetische Sanierung der Gebäudehülle: Dämmung der erdüberschütteten Dächer im Bereich der Geräteräume und Umkleiden, einschl. Freilegen der Bauteile, neuer Dämmung und neuer Abdichtung. Dachflächen und Dachoberlicht: Gerüststellung mit Dachdeckerfang, Rückbau der bestehenden Dacheindeckung mit Dämmung. Erneuerung der Wärmedämmung und des Dachaufbaus. Neue Dacheindeckung als Blechdeckung zur Lasteinsparung gegenüber der Ziegeldeckung. Erneuerung des Dachoberlichts einschl. Konstruktion als Pfosten- Riegel Fassade mit Einbau von Rauchabzugsöffnungen mit einem lichten Öffnungsquerschnitt von 1% der Hallengrundfläche. Pfosten- Riegel Fassade, Türen sowie Außenwand im WC Bereich EG: Neuverglasung der bestehenden Pfosten- Riegel Fassade mit neuen thermisch verbesserten Deckleisten. Erneuerung aller Türen im Bereich der Fassade. Kraftbetätigung einer Eingangstür für barrierefreie Erschließung. Erneuerung der Blechverkleidung im Bereich des WC- Kerns im EG einschl. Austausch der Dämmung in diesem Bereich. Dämmung von Wänden gegen unbeheizte Bereiche und gegen Erdreich. Innendämmung mit Vorsatzschale in Trockenbauweise der Wände gegen Erdreich im Bereich der Geräteräume und Innendämmung der Trennwände zu Technikräumen im UG. Austausch der Türen zu Technikräumen. Innendämmung in erdberührten Teilbereichen der Hallenfläche hinter der Prallwand. Maßnahmen zur Ertüchtigung Brandschutz: Herstellung eines notwendigen Treppenraums im EG durch Abtrennung der Treppe TR1 mit STB- Innenwänden und STB- Decke zur Halle. Einbau einer Tür zwischen Halle und TR 1. Einbau einer Rauchabzugsöffnung über Dach. Neuverglasung der Fluchttreppen TR 2 und TR 3. Zur Halle hin mit dem Ziel einen rauchdichten Anschluss zur Halle hin herzustellen. Austausch von Innentüren gem. Brandschutzanforderung die im Bestand keine Brandschutzanforderung erfüllen. Umbaumaßnahmen zur Erneuerung Haustechnik: Bauliche Maßnahmen zum Austausch der Lüftungsanlage und zur Schadstoffsanierung der Brandschutzklappen.

Bauliche Maßnahmen zur Sanierung der Sanitäranlagen. Rückbau bestehender Vorsatzschalen und Bodenaufbauten. Neubau der Vorsatzschalen und Wiedereinbau der Bodenaufbauten. Fliesenarbeiten. Sonstige Arbeiten Erneuerung Haustechnik: Abbruch Schornsteine, Gerätefundamente, Erdarbeiten und Stellung eines Raumgerüsts im gesamten Hallenbereich. Das Raumgerüst steht auch für alle erforderlichen Arbeiten im Dachtragwerk der Halle zur Verfügung. Einhausung neues Lüftungsgerät: Einhausung eines neuen Lüftungsgeräts in Holzsystembauweise auf dem Flachdach der bestehenden Technikzentrale im UG. Die Einhausung ist erforderlich, weil für das notwendige zusätzliche Lüftungsgerät die Aufstellfläche im UG nicht ausreicht. Erneuerung der Küche im Foyer: Rückbau und Entsorgen der bestehenden Küche. Einbau einer Edelstahlküche für den Verkaufsbereich im Foyer. Hier liegt noch keine Küchenplanung vor. Anbau eines Aufzugsschachts zur barrierefreien Erschließung UG: Baugrubenverbau, Wasserhaltung und Erdaushub. Die Schachtgrube liegt im Bereich des HHW. Erstellung des Aufzugsschachts in Stahlbeton- Konstruktion. Dämmung des Schachts mit Perimeterdämmung im UG und hinterlüfteter Fassadenbekleidung im EG. Stat. Ertüchtigung und Sanierung Dachtragwerk: Rückbau, um das Tragwerk in diesen Bereichen für die erforderliche Ertüchtigung freizulegen und Wiederherstellung der Giebelverkleidungen über den Trennvorhängen. Demontage der Trennvorhänge. Diese müssen zur Einhaltung der lichten Raumhöhe von 7,0 m nach oben versetzt werden. Ertüchtigung des Dachtragwerks gem. statischer Einschätzung. Eine wichtige Grundlage bilden zwei Untersuchungsberichte der LGA aus 2009. Der dringendste Mangel wurde im Nov. 2009 unmittelbar behoben. Andere Mängel wurden festgestellt und bisher nicht behoben. Das Hallendachtragwerk wurde 2025 nachgerechnet. Eine Übereinstimmung mit den händischen Berechnungen von 1981 wurde bestätigt. Allerdings wurden Abweichungen in der Ausführung der Knotenpunkte zwischen den Anschlussblechen der Stahlzugstangen und den Holzpfeilen und Unter- bzw. Obergurten erkannt. Anhand von Fotos von den beschädigten und ausgetauschten Knoten konnte die tatsächliche Ausführung rekonstruiert werden. Anstelle von Stabdübeln wurden Bolzenverbindungen mit Geka Einpressdübel verwendet. Die genauen Abmessungen liegen vor und sind bekannt. Ein Nachweis liegt nicht vor. Durch die Aufhängung von Deckenstrahlplatten ergeben die ohnehin notwendigen Verstärkungen noch mehr Sinn. Es wurde nun exemplarisch eine Verstärkung entworfen und die Massenermittlung für das gesamte Dachtragwerk anhand der Anzahl der Knotenpunkte und Längen der Untergurte der maßgebenden Träger hochgerechnet. Die Ausführung wurde als machbar und zukunftstauglich eingestuft. Sonst. Sanierungsmaßnahmen Gebäude Innenausbau: Erneuerung Sportboden und Bodenbeläge: Der Sportboden weist im Bereich der Tribüne und teilweise in der Fläche Schäden auf und sollte getauscht werden. Austausch der Bodenbeläge im Umkleidebereich und der Flure. Überarbeiten des Parketts im EG und im Tribünenbereich durch Abschleifen und neu Versiegeln. Erneuerung Innenausbau sonstiges: Erneuerung der Prallwand mit Geräteraumtoren, Türen und Verglasungselementen. Austausch aller Innentüren, Austausch der Teleskoptribüne. Erneuerung der Sonnenschutzbehänge und Revision der Motore mit Steuerung. Rückbau der Feuerwehrschränke im UG. Austausch der Basketballkörbe über dem Spielfeld Handball. Maßnahmen zur WU- Sanierung im Bereich der Bodenplatte und Sportgeräte- Hüllen durch Verpressen möglicher Risse. Baustelleneinrichtung und allgemeine Arbeiten

Aitheantóir an nóis imeachta: 7cc7cd04-fdee-4959-9847-7d94ba4a9a62
An cineál nóis imeachta: Idirbheartaíocht lena mbaineann foilsiú roimh ré glao ar iomaíocht / iomaíocht lena mbaineann idirbheartaíocht
Tá an nós imeachta á bhrochtú: níl

2.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Seirbhísí

2.1.2. An áit feidhmíochta

Seoladh poist: Bahnhofstraße 15.

Baile: Fürstenfeldbruck

Cód poist: 82256

Foroinn tíre (NUTS): Fürstenfeldbruck (DE21C)

Tír: An Ghearmáin

2.1.4. Eolas ginearálta

Eolas breise: Der Bewerber hat anzugeben inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die“ Eigenerklärung Bezug Russland“ (FB 127/L127/III.27) auszufüllen und als Teil des Teilnahmeantrages abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben. Der Teilnahmeantrag besteht aus dem Bewerberbogen (Unterlage III.6) und Nachweisen; sämtliche Vergabe-/Auftragsunterlagen sind auf der Vergabeplattform eingestellt. Der Bewerberbogen und die anderen einzureichenden, bearbeitbaren Formulare sind auf den eigenen Rechner herunterzuladen, dort lokal auszufüllen und zu speichern. Die ausgefüllten und lokal gespeicherten Unterlagen sind als Teil des Teilnahmeantrags auf die Plattform hochzuladen. Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform ist der Bieter, der die Erklärung abgibt, zu benennen. Die Kommunikation (Fragen, Auskünfte) erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform. Der Bewerber hat die beigefügten Formulare - 2493 /L2493/VI.17 Erklärung Masernschutzgesetz, - VI.12.2 Schutzzerklärung Scientology, - Anlage Eigenerklärung Mindestlohngesetz / Equal Pay, - Niederschrift und Erklärung über die Verpflichtung nach § 1 des Verpflichtungsgesetzes mit den Teilnahmedokumenten einzureichen. Eine Nichtbeachtung dieser Erklärung kann zum Ausschluss führen.

Bunús dlí:

Treoir 2014/24/AE

vgv -

An dlí trasteorann is infheidhme: -

2.1.6. Forais eisiaimh

Foinse na gcúiseanna eisiúna: Fógra

Sárú oibleagáidí arna socrú faoi fhorais eisiaimh náisiúnta amháin: Es gelten zusätzlich die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren - gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder - gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerendengesetz oder - gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist. Nicht fristgerecht eingereichte Teilnahmeanträge bzw. schriftliche (in Papierform eingereichte) oder formlose Anträge werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt Es können weitere Ausschlussgründe in den Vergabeunterlagen genannt sein. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit, § 122 Abs. 2 Nr. 2 GWB, § 45 VgV. Eigenerklärung über Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung mindestens über 2.000.000,- EUR für Personenschäden und über 2.000.000,- EUR für Sachschäden bei einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmen. Eigenerklärung über den Nachweis eines Mindest-Netto-Gesamtumsatzes des Bewerbers in den letzten 3 Geschäftsjahren (2022, 2023, 2024) von jeweils 2.000.000 Euro

5. Luchtóg

5.1. Luchtóg: LOT-0001

Teideal: Generalsanierung Wittelsbacher Sporthalle mit Versammlungsstätte in Fürstenfeldbruck

Cur síos: Die Wittelsbacher Halle ist eine 3-fach Sporthalle für die Ferdinand-v.-Miller-Realschule, die Staatliche Berufsschule und die Fachoberschule. Anlässlich einer Machbarkeitsstudie der balda Architekten GmbH vom Mai 2025 soll eine Generalsanierung mit folgenden Sanierungsbereichen durchgeführt werden: Energetische Sanierung der Gebäudehülle: Dämmung der erdüberschütteten Dächer im Bereich der Geräteräume und Umkleiden, einschl. Freilegen der Bauteile, neuer Dämmung und neuer Abdichtung. Dachflächen und Dachoberlicht: Gerüststellung mit Dachdeckerfang, Rückbau der bestehenden Dacheindeckung mit Dämmung. Erneuerung der Wärmedämmung und des Dachaufbaus. Neue Dacheindeckung als Blechdeckung zur Lasteinsparung gegenüber der Ziegeldeckung. Erneuerung des Dachoberlichts einschl. Konstruktion als Pfosten- Riegel Fassade mit Einbau von Rauchabzugsöffnungen mit einem lichten Öffnungsquerschnitt von 1% der Hallengrundfläche. Pfosten- Riegel Fassade, Türen sowie Außenwand im WC Bereich EG: Neuverglasung der bestehenden Pfosten- Riegel Fassade mit neuen thermisch verbesserten Deckleisten. Erneuerung aller Türen im Bereich der Fassade. Kraftbetätigung einer Eingangstür für barrierefreie Erschließung. Erneuerung der Blechverkleidung im Bereich des WC- Kerns im EG einschl. Austausch der Dämmung in diesem Bereich. Dämmung von Wänden gegen unbeheizte Bereiche und gegen Erdreich. Innendämmung mit Vorsatzschale in Trockenbauweise der Wände gegen Erdreich im Bereich der Geräteräume und Innendämmung der Trennwände zu Technikräumen im UG. Austausch der Türen zu Technikräumen. Innendämmung in erdberührten Teilbereichen der Hallenfläche hinter der Prallwand. Maßnahmen zur Ertüchtigung Brandschutz: Herstellung eines notwendigen Treppenraums im EG durch Abtrennung der Treppe TR1 mit STB- Innenwänden und STB- Decke zur Halle. Einbau einer Tür zwischen Halle und TR 1. Einbau einer Rauchabzugsöffnung über Dach. Neuverglasung der Fluchttreppen TR 2 und TR 3. Zur Halle hin mit dem Ziel einen rauchdichten Anschluss zur Halle hin herzustellen. Austausch von Innentüren gem. Brandschutzanforderung die im Bestand keine Brandschutzanforderung erfüllen. Umbaumaßnahmen zur Erneuerung Haustechnik: Bauliche Maßnahmen zum Austausch der Lüftungsanlage und zur Schadstoffsanierung der Brandschutzklappen. Bauliche Maßnahmen zur Sanierung der Sanitäranlagen. Rückbau bestehender Vorsatzschalen und Bodenaufbauten. Neubau der Vorsatzschalen und Wiedereinbau der Bodenaufbauten. Fliesenarbeiten. Sonstige Arbeiten Erneuerung Haustechnik: Abbruch Schornsteine, Gerätefundamente, Erdarbeiten und Stellung eines Raumgerüsts im gesamten Hallenbereich. Das Raumgerüst steht auch für alle erforderlichen Arbeiten im Dachtragwerk der Halle zur Verfügung. Einhausung neues Lüftungsgerät: Einhausung eines neuen Lüftungsgeräts in Holzsystembauweise auf dem Flachdach der bestehenden Technikzentrale im UG. Die Einhausung ist erforderlich, weil für das notwendige zusätzliche Lüftungsgerät die Aufstellfläche im UG nicht ausreicht. Erneuerung der Küche im Foyer: Rückbau und Entsorgen der bestehenden Küche. Einbau einer Edelstahlküche für den Verkaufsbereich im Foyer. Hier liegt noch keine Küchenplanung vor. Anbau eines Aufzugsschachts zur barrierefreien Erschließung UG: Baugrubenverbau, Wasserhaltung und Erdaushub. Die Schachtgrube liegt im Bereich des HHW. Erstellung des Aufzugsschachts in Stahlbeton- Konstruktion. Dämmung des Schachts mit Perimeterdämmung im UG und hinterlüfteter Fassadenbekleidung im EG. Stat. Ertüchtigung und Sanierung Dachtragwerk: Rückbau, um das Tragwerk in diesen Bereichen für die erforderliche Ertüchtigung freizulegen und Wiederherstellung der

Giebelverkleidungen über den Trennvorhängen. Demontage der Trennvorhänge. Diese müssen zur Einhaltung der lichten Raumhöhe von 7,0 m nach oben versetzt werden. Ertüchtigung des Dachtragwerks gem. statischer Einschätzung. Eine wichtige Grundlage bilden zwei Untersuchungsberichte der LGA aus 2009. Der dringendste Mangel wurde im Nov. 2009 unmittelbar behoben. Andere Mängel wurden festgestellt und bisher nicht behoben. Das Hallendachtragwerk wurde 2025 nachgerechnet. Eine Übereinstimmung mit den händischen Berechnungen von 1981 wurde bestätigt. Allerdings wurden Abweichungen in der Ausführung der Knotenpunkte zwischen den Anschlussblechen der Stahlzugstangen und den Holzpfeosten und Unter- bzw. Obergurten erkannt. Anhand von Fotos von den beschädigten und ausgetauschten Knoten konnte die tatsächliche Ausführung rekonstruiert werden. Anstelle von Stabdübeln wurden Bolzenverbindungen mit Geka Einpressdübel verwendet. Die genauen Abmessungen liegen vor und sind bekannt. Ein Nachweis liegt nicht vor. Durch die Aufhängung von Deckenstrahlplatten ergeben die ohnehin notwendigen Verstärkungen noch mehr Sinn. Es wurde nun exemplarisch eine Verstärkung entworfen und die Massenermittlung für das gesamte Dachtragwerk anhand der Anzahl der Knotenpunkte und Längen der Untergurte der maßgebenden Träger hochgerechnet. Die Ausführung wurde als machbar und zukunftstauglich eingestuft. Sonst. Sanierungsmaßnahmen Gebäude Innenausbau: Erneuerung Sportboden und Bodenbeläge: Der Sportboden weist im Bereich der Tribüne und teilweise in der Fläche Schäden auf und sollte getauscht werden. Austausch der Bodenbeläge im Umkleidebereich und der Flure. Überarbeiten des Parketts im EG und im Tribünenbereich durch Abschleifen und neu Versiegeln. Erneuerung Innenausbau sonstiges: Erneuerung der Prallwand mit Geräteraumtoren, Türen und Verglasungselementen. Austausch aller Innentüren, Austausch der Teleskoptribüne. Erneuerung der Sonnenschutzbehänge und Revision der Motore mit Steuerung. Rückbau der Feuerwehrschräuche im UG. Austausch der Basketballkörbe über dem Spielfeld Handball. Maßnahmen zur WU- Sanierung im Bereich der Bodenplatte und Sportgeräte- Hüllen durch Verpressen möglicher Risse. Baustelleneinrichtung und allgemeine Arbeiten Aitheantóir inmheánach: WITTHSAN

5.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Seirbhísí
Príomhaicmiú (cpv): 71200000 Architectural and related services
Roghanna:
Cur síos ar na roghanna: Stufenweise Beauftragung.

5.1.2. An áit feidhmíochta

Seoladh poist: Bahnhofstraße 15
Baile: Fürstenfeldbruck
Cód poist: 82256
Foroinn tíre (NUTS): Fürstenfeldbruck (DE21C)
Tír: An Ghearmáin

5.1.3. Fad measta

Fad ama eile: Anaithnid

5.1.6. Eolas ginearálta

Rannpháirtíocht fhorchoimeáda:

Ní fhorchoimeádtar an rannpháirtíocht.

Ní mór ainmneacha agus cáilíochtaí gairmiúla na mball foirne a thabhairt a shanntar chun an conradh a chomhlíonadh: Ceanglas tairisceana

Tionscadal soláthair nach maoinítear le cistí an Aontais

Tá an soláthar cumhdaithe ag an gComhaontú maidir le Soláthar Rialtais (GPA): níl
Tá an soláthar sin oiriúnach freisin d'fhiontair bheaga agus mheánmhéide (FBManna): níl

5.1.7. Soláthar straitéiseach

Aidhm an tsoláthair straitéisigh: Níl soláthar straitéiseach i gceist

5.1.8. Critéir inrochtaineachta

Tá critéir inrochtaineachta do dhaoine faoi mhíchumas ar áireamh

5.1.9. Critéir roghnúcháin

Foinse na gcritéir roghnaithe: Fógra

Critéar: Tagairtí ar sheirbhísí sonraithe

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Zwingendes Eignungskriterium für den Teilnahmewettbewerb ist die Darstellung von zwei (unterschiedlichen) Referenzobjekten mit den nachstehend beschriebenen Anforderungen. Bei beiden Referenzobjekten muss es sich um mit dem Auftrag vergleichbare Architektenleistungen innerhalb der letzten zehn Jahre (ab Stichtag 01.01.2016 bis Fristablauf für Teilnahmeantrag) handeln. Insofern werden nur Referenzen gewertet, bei denen das Projekt innerhalb dieses Zeitraums abgeschlossen wurde und zumindest die Grundleistungen der LPH 8 Objektüberwachung - Bauüberwachung und Dokumentation vollständig oder zumindest in wesentlichen Teilen vom Bewerber, ARGE-Mitglied erbracht wurden. Es können insofern auch bei einem anderen Unternehmen bzw. Arbeitgeber erbrachte Leistungen / Referenzen von natürlichen Personen benannt werden, wenn sichergestellt ist, dass diese für das vorliegende Projekt dem Bewerber zur Verfügung stehen und diese verantwortliche Leiter der zu beauftragenden Projektsteuerung sein werden. Mindestvoraussetzung/en für die darzustellenden Referenzobjekte sind des Weiteren die folgenden zwingenden Kriterien. Für Referenzobjekt 1: Objekt, für welches die Grundleistungen (mindestens) der Leistungsphasen 2 – 8 des Leistungsbildes Gebäude und Innenräume §§ 33 ff. HOAI erbracht wurden. Objekt i.S.d. in der Objektliste Anlage 10.2., HOAI 2021 unter „Freizeit/Sport“ genannten „Turn- und Sportgebäude“, mindestens Honorarzone 3. Generalsanierung oder Neubau Sporthalle. Staatlich geförderte Bauvorhaben der öffentlichen Hand, bei welchen vom Bewerber umfassende Leistungen für die Mitwirkung im Zuwendungsverfahren erbracht wurden, von der Ermittlung und Beantragung von Fördermitteln, dem Verfolgen der Kostenentwicklung im Hinblick auf die Zuwendungsrichtlinien bis zum Verwendungsnachweis. Baukosten (Kostengruppe 300 – 400 nach DIN 276) über mindestens 15.000.000,00 € brutto Für Referenzobjekt 2: Objekt, für welches die Grundleistungen (mindestens) der Leistungsphasen 2 – 8 des Leistungsbildes Gebäude und Innenräume §§ 33 ff. HOAI erbracht wurden. Objekt i.S.d. in der Objektliste Anlage 10.2., HOAI 2021 unter „Ausbildung/Wissenschaft/Forschung“ genannten „Schulen mit durchschnittlichen Planungsanforderungen“, mindestens Honorarzone 3. Generalsanierung im Bestand. Staatlich geförderte Bauvorhaben der öffentlichen Hand, bei welchen vom Bewerber umfassende Leistungen für die Mitwirkung im Zuwendungsverfahren erbracht wurden, von der Ermittlung und Beantragung von Fördermitteln, dem Verfolgen der Kostenentwicklung im Hinblick auf die Zuwendungsrichtlinien bis zum Verwendungsnachweis. Baukosten (Kostengruppe 300 – 400 nach DIN 276) über mindestens 5.000.000,00 € brutto Sofern genügend geeignete Bewerber zur Verfügung stehen, deren eingereichte Referenzen auch die in aa) beschriebenen Mindestvoraussetzungen erfüllen, wird zur Begrenzung und Bestimmung der zum Verhandlungsverfahren einzuladenden Bewerber eine Wertung dieser Referenzen durchgeführt. Die Wertung jeder Referenz erfolgt im Rahmen des dem Auftraggeber zustehenden Beurteilungsspielraums. Maßgeblich für die Bewertung ist die Gleichartigkeit der Leistungen mit dem vorliegenden Projekt, welche im Wege einer Gesamtschau der jeweils vorgelegten Referenz bezogen auf das hiesige Projekt vorgenommen wird. Maßgeblich ist die

Projektbeschreibung, wie sie aus den Unterlagen hervorgeht, welche Bestandteil dieses Vergabeverfahrens sind. Von zentraler Bedeutung bei der Bewertung der Gleichartigkeit der Referenzprojekte sind die zwischen Referenzobjekt 1 und 2 differenzierten Kriterien. Für Referenzobjekt 1: Innenausbau einer Sporthalle, Außerschulische Nutzung, Bauen im innerstädtischen Bereich. Für Referenzobjekt 2: Energetische Sanierung der Gebäudehülle unter Berücksichtigung bzw. Beibehaltung der spezifischen Charakteristika des Gebäudes, Bauliche Maßnahmen zur Ertüchtigung Brandschutz, Bauliche Maßnahmen zur Ertüchtigung der Barrierefreiheit, Koordination der Umbaumaßnahmen zur Erneuerung Haustechnik, Koordination der statischen Ertüchtigung und Sanierung Dachtragwerk. Weitere Kriterien für die Bewertung beider Referenzen zur Gleichartigkeit der Leistungen sind die Baukosten. Die Zahl von einzureichenden Referenzen jeweils für Referenzobjekt 1 bzw. Referenzobjekt 2 ist zwar nicht beschränkt. Alle eingereichten Referenzen, welche die Mindestvoraussetzungen erfüllen, werden bewertet. Da jedoch die Bewertungen aller abgegebenen Referenzen (jeweilige Punktezahlen) addiert und durch die Anzahl der eingereichten Referenzen geteilt werden, sollten im eigenen Interesse der Bewerber nur die Referenzen eingereicht werden, denen nach Ansicht der Bewerber die höchsten Punktezahl für das hiesige Projekt zukommen dürfte, da es nicht um die Quantität der eingereichten Referenzen geht, sondern um die Wertungsqualität in dem in oben beschriebenen Sinne.

Úsáidfear na critéir chun na hiarrthóirí a roghnú a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta

Eolas faoin dara céim de nós imeachta dhá chéim:

An líon íosta iarrthóirí a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta: 3

An líon uasta iarrthóirí a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta: 5

Beidh an nós imeachta ar siúl i gcéimeanna comhleanúnacha. I ngach céim, d'fhéadfaí roinnt rannpháirtithe a dhíchur

Forchoimeádann an ceannaitheoir an ceart an conradh a dhámhachtain ar bhonn na dtairiscintí tosaigh gan aon chaibidlíocht eile

5.1.10. Critéir dhámhachtana

Critéar:

Cineál: Praghas

Cur síos: Preis

Catagóir an critéir dhámhachtana meáchain: Ualú (pointí, beacht)

Uimhir an chritéir dhámhachtana: 30

Critéar:

Cineál: Cáilíocht

Cur síos: Verantwortlicher Projektleiter: Erfahrung bei gleichartigen Projekten, Verfügbarkeit für den Auftrag in %, Darstellung der Ortspräsenz und der Erreichbarkeit für die Geschäftsführung des Bauherrn während der Planungs- und Bauphase. Verantwortlicher Bearbeiter in der Planungsphase: Erfahrung bei gleichartigen Projekten, Verfügbarkeit für den Auftrag in %, Darstellung der Ortspräsenz und der Erreichbarkeit für die Geschäftsführung des Bauherrn während der Planungsphase. Verantwortlicher Bearbeiter in der Bauphase: Erfahrung bei gleichartigen Projekten, Verfügbarkeit für den Auftrag in %, Darstellung der Ortspräsenz und der Erreichbarkeit während der Bauphase für Bauherren und Projektbeteiligte. Ortspräsenz: Wie viele Regeltermine wöchentlich werden grundsätzlich für erforderlich gehalten? Erreichbarkeit: Reaktionszeit für ad-hoc-Erscheinen auf der Baustelle im akuten Einzelfall

Catagóir an critéir dhámhachtana meáchain: Ualú (pointí, beacht)

Uimhir an chritéir dhámhachtana: 70

5.1.11. Doiciméid soláthair

Na teangacha ina bhfuil na doiciméid soláthair ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis

Seoladh na ndoiciméad soláthair: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av26e90e-eu>

Cainéal cumarsáide ad hoc:

URL: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av26e90e-eu>

5.1.12. Téarmaí soláthair

Téarmaí na haighneachta:

Cur isteach leictreonach: Éigeantach

Seoladh an chur isteach: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av26e90e-eu>

Na teangacha inar féidir tairiscintí nó iarrataí ar rannpháirtíocht a chur isteach: Gearmáinis

Catalóg leictreonach: Ní ceadmhach

Leaganacha malartacha: Ní ceadmhach

Féadfaidh tairgeoirí níos mó ná tairiscint amháin a chur isteach: Ní ceadmhach

Spriocdháta chun iarrataí ar rannpháirtíocht a fháil: 02/03/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Am Lár na hEorpa, Am Samhraidh Iarthar na hEorpa

Eolas is féidir a fhorlónadh tar éis an spriocdháta chun iarratas a dhéanamh:

Faoi rogha an cheannaitheora, féadfar gach doiciméad ar iarraidh a bhaineann leis an tairgeoir a chur isteach níos déanaí.

Eolas breise: Unterlagen werden gem. § 56 VgV nachgefordert

Téarmaí an chonartha:

Ní mór an conradh a chur i gcrích faoi chuimsiú clár fostaíochta dídeanaí: Ní hea

Coinníollacha a bhaineann le comhlíonadh an chonartha: Siehe Auftrags- / Vergabeunterlagen

Sonrascú leictreonach: Ceadmhach

Úsáidfear ordú leictreonach: níl

Úsáidfear íocaíocht leictreonach: níl

An fhoirm dhlíthiúil nach mór do ghrúpa tairgeoirí ar a mbronntar conradh a ghlacadh:

Bewerbergemeinschaften müssen im Falle der Angebotsbearbeitung eine Bietergemeinschaft bilden. Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in

Textform abzugeben, - in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, -

in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags

bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, - dass alle Mitglieder als

Gesamtschuldner haften

5.1.15. Teicnící

Creat-chomhaontú:

Níl feidhm ag creat-chomhaontú

Eolas faoin gcóras ceannaigh dinimiciúil:

Níl feidhm ag córas ceannaigh dinimiciúil

5.1.16. Tuilleadh eolais, idirghabháil agus athbhreithniú

Eagraíocht athbhreithniúcháin: Vergabekaammer Südbayern

Eagraíocht a sholáthraíonn rochtain as líne ar na doiciméid soláthair: Landratsamt

Fürstenfeldbruck - Kreiseigener Hochbau

Eagraíocht a sholáthraíonn tuilleadh faisnéise faoi na nósanna imeachta athbhreithnithe:

Landratsamt Fürstenfeldbruck - Kreiseigener Hochbau

Eagraíocht a fhaigheann iarratais ar rannpháirtíocht: Landratsamt Fürstenfeldbruck -

Kreiseigener Hochbau

Eagraíocht a phróiseálann tairiscintí: Landratsamt Fürstenfeldbruck - Kreiseigener Hochbau

8. Eagraíochtaí

8.1. ORG-0001

Ainm oifigiúil: Landratsamt Fürstenfeldbruck - Kreiseigener Hochbau

Uimhir chlárúcháin: 09-9011792-62

Seoladh poist: Münchner Straße 32

Baile: Fürstenfeldbruck

Cód poist: 82256

Foroinn tíre (NUTS): Fürstenfeldbruck (DE21C)

Tír: An Ghearmáin

Pointe teagmhála: Kreiseigener Hochbau

R-phost: hochbau@lra-ffb.de

Teil.: +49 81415190

Seoladh idirlín: <https://www.lra-ffb.de/>

Próifíl an cheannaitheora: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av26e90e-eu>

Róil na heagraíochta seo:

Ceannaitheoir

Eagraíocht a sholáthraíonn rochtain as líne ar na doiciméid soláthair

Eagraíocht a fhaigheann iarratais ar rannpháirtíocht

Eagraíocht a phróiseálann tairiscintí

Eagraíocht a sholáthraíonn tuilleadh faisnéise faoi na nósanna imeachta athbhreithnithe

8.1. ORG-0002

Ainm oifigiúil: Vergabekammer Südbayern

Uimhir chlárúcháin: 08921762411

Seoladh poist: Maximilianstraße 39

Baile: München

Cód poist: 80534

Foroinn tíre (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Tír: An Ghearmáin

R-phost: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Teil.: 08921762411

Róil na heagraíochta seo:

Eagraíocht athbhreithniúcháin

8.1. ORG-0003

Ainm oifigiúil: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Uimhir chlárúcháin: 0204:994-DOEVD-83

Baile: Bonn

Cód poist: 53119

Foroinn tíre (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Tír: An Ghearmáin

R-phost: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Teil.: +49228996100

Róil na heagraíochta seo:

TED eSender

Eolas faoin bhfógra

Aitheantóir/leagan an fhógra: 07181667-1eee-4864-a098-0f55f27d3c85 - 01

Cineál na foirme: Iomaíocht

Cineál an fhógra: Fógra maidir le conradh nó lamháltas — an gnáthchóras

Fochineál an fhógra: 16

Dáta seolta an fhógra: 28/01/2026 14:36:18 (UTC+01:00) Am Lár na hEorpa, Am Samhraidh Iarthar na hEorpa

Na teangacha ina bhfuil an fógra seo ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis

Uimhir foilseacháin an fhógra: 64979-2026

Uimhir eagráin IO S: 20/2026

Dáta foilsithe: 29/01/2026